

# 20 Jahre Varieté

WELCOME TO THE SHOW!

1991	Konrad 1 (Musical)
1992	Konrad 2 (Musical)
1993	Revue der Johanneskirche
1994	Schlagerrevue
1995	Italienische Nacht
1996	So heiß wie ein Vulkan
1997	Wo, bitte geht's zum Broadway?
1998	Ein Abend wie Urlaub in Italien
1999	Café Johannes-International
2000	Johanneskirche Marktplatz-Straßenfest
2001	In 80 Tagen um die Welt
2002	Eine Nacht im Varieté
2003	Traumschiff MS Joki
2004	Las Vegas
2005	Johanneskirchen-Jahrmarktfest
2006	Romeo & Julia
2007	Mexiko – Desperados in Los Carachos
2009	Die Nacht der Oskar-Stars
2010	Geschichte vom Rande der Welt
2011	Jubiläums-Finale: Time to say Goodbye

Eigentlich weiß heute keiner mehr so genau, wie alles angefangen hat. Damals im Mitarbeiterkreis, saßen wir zusammen und phantasierten so vor uns hin. Sketche und kleine Stücke hatten wir auf verschiedenen Gemeindeveranstaltungen schon gespielt. Aber das heute keinen so wirklich vom Hocker. Dann kam Irgendjemandem die Idee: lass uns doch mal eine Show, ein Musical, eine Revue oder ähnliches machen!

Und das war die Geburtsstunde einer Gemeindeveranstaltung, die wir 20 Jahre lang mit Erfolg durchführen.

Gesagt getan, wir machten uns auf die Suche nach einem zündenden Thema. Und dann stießen wir auf das Musical „Konrad“, die Geschichte einer unglücklichen Jugendliebe. Das war unsere erste Aufführung. Ohne große Beleuchtung, mit Wachsmalstiften auf Tapete gemalter Bühnendekoration, starteten wir mit einer Aufführung. Dann folgte eine Fortsetzung von Konrad. Aber wir waren inzwischen so mutig, die Geschichte eigenständig weiter zu schreiben. Bekannte Melodien, eigene Texte und der Erfolg war so groß, dass wir gleich an zwei Abenden auftreten konnten. Eine **bunte Revue** über die Geschichte der Johanneskirche mit Schlagern aus dem jeweiligen Jahrzehnt, brachte uns schon drei Aufführungen ein.

Die Zahl der Mitwirkenden wuchs und wuchs, und ein Höhepunkt war die Mitwirkung des Seniorenkreises, der mitsang und tanzte, („Café International“). Die Mitspieler wechselten, aber eine treue Mitwirkende über viele Jahre war Hertha Blanke.

Unvergesslich in unserer Show „In 80 Tagen um die Welt“ wo Hertha die Queen Mum darstellte und bei ihrem Einzug der ganze Saal aufstand und die Hymne, „Rule Britannia“ sang. „Traumschiff Joki“, „Romeo und Julia“, „Mexiko“, „Las Vegas“ „Tatort Hollywood“ und viele andere Themen standen auf dem Programm. Mein besonderer Dank gilt Volker Nagel-Geißler, der viele, viele Jahre in unendlicher Geduld mit uns geübt hat und vom Rap bis zur Operette alles gespielt hat. Und genau 15 Jahre lang, gab es nach unserer Show ein kleines Büfett, das von vielen Helfer immer liebevoll, für jeden Abend hergerichtet wurde. So saßen dann nach dem Programm Mitwirkende und Zuschauer immer noch ein wenig gemütlich zusammen und genossen so einen gemütlichen Abschluss des Abends.

Nach zwanzig Jahren ist es an der Zeit „Time to say good bye“ zu sagen. Es war eine tolle Zeit, viel Arbeit, aber auch viele tolle Stunden mit den Mitwirkenden und Zuschauern, denen wir einen schönen unterhaltsamen Abend bereiteten.

Rolf Göldner, Erzdiakon

